

Transkription von Urkunde HBS 1402b

Ort, Datierung: Halberstadt, 1402-04-08

Signatur: Stadtarchiv Halberstadt, D 8

We de rat mester vnd burmester(e) der stat to halbirstad beke(n)nen vnd(e) don witlich alle den de dessen breff seen , horen , / effte lesen , dat we Redelken vnd rechtelken vorkofft hebben Betman aspenstiddes vnd(e) mette(n) syner eliken husfrowen , / thu orer beyder lyue eyne lodge m(a)rk Ingeldes jarleker gulde halbirst(edischer) weringhe vor teyn lodghe m(a)rk der seluen wering(e) / de se vns muttleken ? vnd(e) wol vor[kof]t hebben , vnd(e) we se gekart in vnser stat nüt vnd(e) vrome(n) desse vorben(om)pden gulde schul / we vnd(e) willen , on alle Jar reken vnd(e) geuen , von vnsem rathuse vp(pe) sente nyclus dach dane ? hinder vnd(e) vortoch de wile / dat se beyde leuen , wan ok orer eyn von dodes wegghen aff geyt , denne(n) likwes schulwe vnd(e) willen , dem(e) de indem leue(n)d(e) / is de gn(an)t(e) gulde fful vnd(e) all reken vnd(e) geue(n) vp(pe) de selue(n) tyd alle jar alse vorschreue(n) steyt ok sin leuedaghe Auer / nach orer beyder dode so wirt desse vorbn(om)pde gulde vnser stat weddir leddich vnd(e) los dat dit dessen erghn(an)t(en) betmann(e) / vnd(e) mette syner husfrowen , von vns vnd(e) vnsen nakomelinghen , stede gantz vnd(e) vnvorbroken ghehalden werde / des thu Orkunde gheue we on dessen breff dar vp besegilt myt vnser stat inges(igel) angehengit nach goddis bort / [verteyn]hundirt jar dar na indem ande(re)n jare am sunauend(e) nach sante ambrosius daghe